



Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts • Mainz

**Ergebnisse
des Ersten Abschnitts
der Ärztlichen Prüfung**

Herbst 2020

April 2021

© Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
Rheinstraße 4F
55116 Mainz

Inhalt

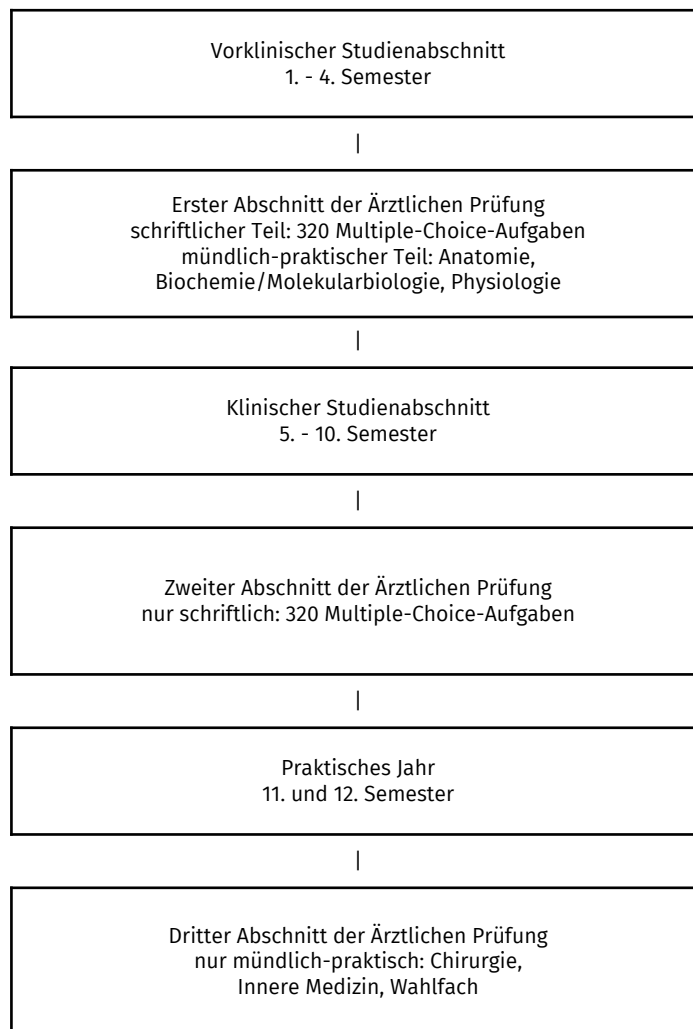
Vorbemerkungen	4
1 Schriftlicher Teil	7
1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen	7
1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer	7
1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	8
1.2 Ergebnisübersicht	9
1.3 Verteilung der Rohwerte	9
1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer	10
1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	11
1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	12
1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen	13
1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen	14
1.9 Fachergebnisse	15
1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen	16
2 Mündlicher Teil	17
2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen	17
2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer	17
2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht	18
2.2 Notenverteilung	19
2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer	19
2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen	20
2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen	21
3 Gesamtprüfung	22
3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen	22
3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen	22
3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen	22
3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen	23

Vorbemerkungen

Die vorliegende Dokumentation umfasst die wichtigsten Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung. Der Bericht möchte den für die Ausbildung und für das Prüfungssystem verantwortlichen Stellen einen Überblick über den Ausgang dieser Examensrunde geben. Schwerpunkt des Zahlenwerkes ist die Aufgliederung der Ergebnisse für die einzelnen Hochschulgruppen, da erfahrungsgemäß diese universitätsbezogenen Daten das stärkste Interesse finden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Ausweisung dieser nicht adjustierten hochschulbezogenen Ergebnisse auf keinerlei Ranking der medizinischen Fakultäten abzielt.

Studiengang und Prüfungen

Für den mit den einzelnen Prüfungsmodalitäten nicht vertrauten Leser sollen die wichtigsten Informationen vorangestellt werden, die für den Umgang mit den Tabellen erforderlich sind. Im Folgenden wird der Studienverlauf nach der Approbationsordnung für Ärzte nach der ersten Verordnung zur Änderung der ÄApprO 2002 vom 17. Juli 2012 schematisch dargestellt.



Über die inhaltliche Ausgestaltung der Ausbildungsabschnitte und über den Prüfungsstoff gibt die ÄApprO Auskunft. Welche Fachgebiete bei den bundeseinheitlichen schriftlichen Examen geprüft werden, kann den betreffenden Ergebnistabellen entnommen werden.

Bewertungen der Prüfungsergebnisse

Bei den schriftlichen Prüfungen wird für jede zutreffend beantwortete Multiple-Choice-Aufgabe ein Punkt vergeben. Die Leistung in einem Fach oder in der Gesamtprüfung ist die Summe der jeweiligen Punkte. Im vorliegenden Bericht werden diese Punktsummen auch als Rohwerte bezeichnet. Über Erfolg und Misserfolg wird mit folgender Bestehensregel entschieden:



Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 Prozent der gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge unterschreitet, die nach der Mindeststudienzeit von zwei Jahren beim Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung [...] erstmals an der Prüfung teilgenommen haben.

§ 14 Abs. 6 ÄApprO

Die Gruppe der Teilnehmer, die sich in der Mindeststudienzeit erstmals einer Prüfung unterziehen, wird als Referenzgruppe bezeichnet. Die Prüfungen können bei Erfolglosigkeit zweimal wiederholt werden.



Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung nach § 14 Abs. 6 ÄApprO erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

„sehr gut“,	wenn er mindestens 75 Prozent,
„gut“,	wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent,
„befriedigend“,	wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent,
„ausreichend“,	wenn er keine oder weniger als 25 Prozent

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

§ 14 Abs. 7 ÄApprO

Bei den schriftlichen Prüfungen werden Aufgaben, die sich nach der Examensabnahme im Rahmen der Auswertungen als offensichtlich fehlerhaft erweisen, aus der Wertung genommen. Diese Aufgaben gelten als nicht gestellt. In den vorliegenden Statistiken sind die Angaben immer auf die jeweils verminderte Aufgabenzahl bezogen. Die Approbationsordnung für Ärzte schreibt aber auch vor, dass die Verminderung der Aufgabenzahl sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken darf. Einzelfallregelungen, die in diesem Zusammenhang getroffen wurden, sind in der Statistik berücksichtigt. Da der Nachteilsausgleich nicht mit einer Erhöhung der Anzahl zutreffend beantworteter Aufgaben einhergeht, können in den Tabellen Inkonsistenzen entstehen. Konkret bedeutet das, dass z. B. ein Prüfling die schriftliche Prüfung bestehen kann, obwohl die in seiner Ergebnismitteilung ausgewiesene Punktzahl unterhalb der Bestehensgrenze liegt. Gleiches gilt auch für Ergebnisse an den anderen Notengrenzen. Diese Entscheidungen werden über ein hier nicht dargestelltes Vergleichsberechnungsverfahren getroffen, das der einschlägigen Rechtsprechung Rechnung trägt.

Bei den mündlichen Prüfungen werden die Leistungen mit einer fünfstufigen Notenskala von „sehr gut“ bis „nicht ausreichend“ bewertet.

Für die zusammenfassende Bewertung (Gesamtnote) bestandener Prüfungen im Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung werden die Note für die schriftliche Aufsichtsarbeit und die Note für den mündlich-praktischen Teil arithmetisch gemittelt. Die Note wird bis auf die erste Stelle hinter dem Komma errechnet und lautet:



„sehr gut“,	bei einem Zahlenwert bis 1,5,
„gut“	bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5,
„befriedigend“	bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5,
„ausreichend“	bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4.

§ 25 ÄApprO

Da bei Ärztlichen Prüfungen nicht alle Kandidaten den schriftlichen und mündlichen-praktischen Prüfungsteil innerhalb einer Prüfungskampagne ablegen, sind in den entsprechenden Ergebnistabellen keine übereinstimmenden Fallzahlen zu erwarten.

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Erstteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Berlin ¹	1									
Bochum	267	220	82,4	2	0,7	28	10,5	17	6,4	4,2
Bonn	202	159	78,7	1	0,5	22	10,9	20	9,9	4,3
Dresden	193	165	85,5	2	1,0	22	11,4	4	2,1	4,2
Erlangen	187	112	59,9	42	22,5	12	6,4	21	11,2	4,5
Essen	146	104	71,2	0	0,0	28	19,2	14	9,6	4,7
Frankfurt	340	281	82,6	9	2,6	31	9,1	19	5,6	4,3
Freiburg	270	215	79,6	7	2,6	35	13,0	13	4,8	4,3
Gießen	205	144	70,2	30	14,6	13	6,3	18	8,8	4,5
Göttingen	182	127	69,8	26	14,3	13	7,1	16	8,8	4,3
Greifswald	150	118	78,7	0	0,0	19	12,7	13	8,7	4,5
Halle	192	149	77,6	0	0,0	33	17,2	10	5,2	4,4
Heidelberg	282	261	92,6	3	1,1	11	3,9	7	2,5	4,1
Homburg	230	181	78,7	3	1,3	30	13,0	16	7,0	4,2
Jena	221	185	83,7	1	0,5	20	9,0	15	6,8	4,3
Kiel	170	149	87,6	3	1,8	13	7,6	5	2,9	4,1
Leipzig	294	266	90,5	6	2,0	17	5,8	5	1,7	4,1
Lübeck	176	144	81,8	0	0,0	20	11,4	12	6,8	4,3
Magdeburg	188	147	78,2	2	1,1	32	17,0	7	3,7	4,4
Mainz	220	124	56,4	36	16,4	20	9,1	40	18,2	4,6
Mannheim	218	203	93,1	3	1,4	8	3,7	4	1,8	4,3
Marburg	320	241	75,3	9	2,8	48	15,0	22	6,9	4,4
München LMU	684	584	85,4	8	1,2	57	8,3	35	5,1	4,2
Münster	142	111	78,2	18	12,7	2	1,4	11	7,7	4,5
Regensburg	192	165	85,9	1	0,5	12	6,2	14	7,3	4,2
Rostock	194	160	82,5	0	0,0	22	11,3	12	6,2	4,4
Tübingen	179	125	69,8	31	17,3	5	2,8	18	10,1	4,5
Ulm	267	228	85,4	3	1,1	25	9,4	11	4,1	4,4
Würzburg	194	136	70,1	32	16,5	10	5,2	16	8,2	4,4
Gesamt	6506	5204	80,0	278	4,3	608	9,3	416	6,4	4,3

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Berlin ¹	1										
Bochum	267	240	89,9	12	4,5	15	5,6	30	11,2	158	59,2
Bonn	202	177	87,6	18	8,9	7	3,5	14	6,9	135	66,8
Dresden	193	181	93,8	7	3,6	5	2,6	17	8,8	127	65,8
Erlangen	187	163	87,2	20	10,7	4	2,1	14	7,5	130	69,5
Essen	146	135	92,5	6	4,1	5	3,4	9	6,2	98	67,1
Frankfurt	340	319	93,8	7	2,1	14	4,1	44	12,9	235	69,1
Freiburg	270	246	91,1	16	5,9	8	3,0	29	10,7	182	67,4
Gießen	205	185	90,2	14	6,8	6	2,9	13	6,3	129	62,9
Göttingen	182	159	87,4	17	9,3	6	3,3	2	1,1	123	67,6
Greifswald	150	145	96,7	3	2,0	2	1,3	11	7,3	94	62,7
Halle	192	176	91,7	10	5,2	6	3,1	7	3,6	132	68,8
Heidelberg	282	274	97,2	5	1,8	3	1,1	28	9,9	153	54,3
Homburg	230	201	87,4	16	7,0	13	5,7	29	12,6	165	71,7
Jena	221	207	93,7	7	3,2	7	3,2	13	5,9	156	70,6
Kiel	170	158	92,9	10	5,9	2	1,2	9	5,3	107	62,9
Leipzig	294	286	97,3	6	2,0	2	0,7	22	7,5	189	64,3
Lübeck	176	166	94,3	3	1,7	7	4,0	9	5,1	126	71,6
Magdeburg	188	181	96,3	5	2,7	2	1,1	15	8,0	118	62,8
Mainz	220	171	77,7	38	17,3	11	5,0	28	12,7	146	66,4
Mannheim	218	212	97,2	3	1,4	3	1,4	13	6,0	132	60,6
Marburg	320	289	90,3	27	8,4	4	1,2	18	5,6	194	60,6
München LMU	684	638	93,3	39	5,7	7	1,0	144	21,1	454	66,4
Münster	142	128	90,1	10	7,0	4	2,8	10	7,0	89	62,7
Regensburg	192	176	91,7	11	5,7	5	2,6	10	5,2	128	66,7
Rostock	194	183	94,3	8	4,1	3	1,5	6	3,1	140	72,2
Tübingen	179	166	92,7	7	3,9	6	3,4	11	6,1	117	65,4
Ulm	267	253	94,8	10	3,7	4	1,5	21	7,9	163	61,0
Würzburg	194	178	91,8	12	6,2	4	2,1	18	9,3	132	68,0
Gesamt	6506	5993	92,1	347	5,3	166	2,6	594	9,1	4252	65,4

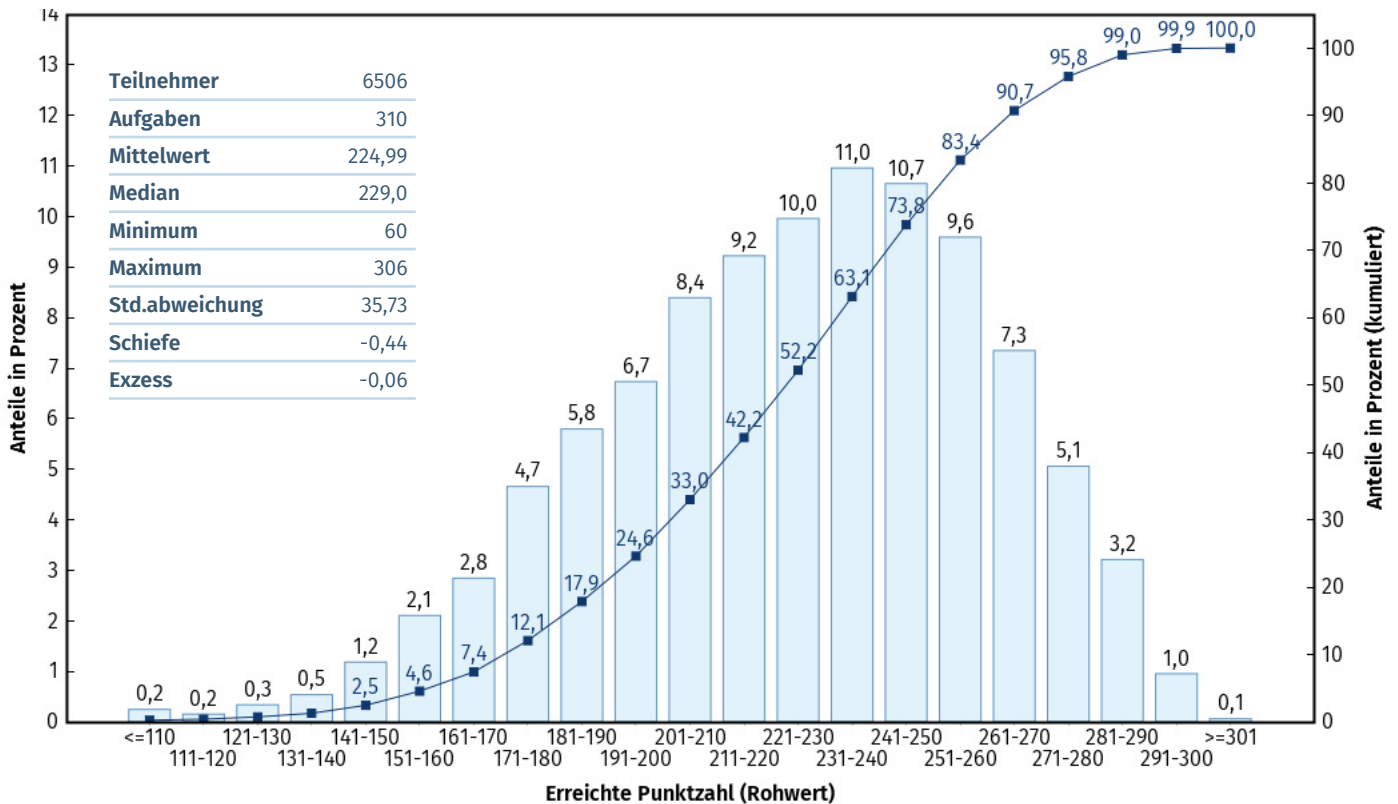
¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.2 Ergebnisübersicht

Schriftlicher Teil des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (310 Aufgaben)									
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung		
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	zutreffend beantwortete Prüfungsfragen	Note	
								Anzahl	
								abs. %	
Gesamtteilnehmer	224,99	72,58	751	11,54	183	59,0	279 bis 310	sehr gut	351 5,4
							247 bis 278	gut	1773 27,3
							215 bis 246	befriedigend	2120 32,6
Referenzgruppe	233,60	75,35	267	5,13	183	59,0	183 bis 214	ausreichend	1511 23,2
							0 bis 182	nicht ausreichend	751 11,5
								Summe	6506

1.3 Verteilung der Rohwerte



1 Schriftlicher Teil

1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Standard-abw.	Notenverteilung									
		abs.	%		absolut					in Prozent				
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	6506	225,0	72,6	35,7	351	1773	2120	1511	751	5,4	27,3	32,6	23,2	11,5
Deutsche	5912	227,0	73,2	34,7	341	1670	1979	1328	594	5,8	28,2	33,5	22,5	10,0
ausländische Studierende	594	204,9	66,1	39,3	10	103	141	183	157	1,7	17,3	23,7	30,8	26,4
weibliche Studierende	4252	222,2	71,7	34,7	166	1064	1437	1070	515	3,9	25,0	33,8	25,2	12,1
männliche Studierende	2254	230,3	74,3	37,0	185	709	683	441	236	8,2	31,5	30,3	19,6	10,5
Erstteilnehmer	5993	228,5	73,7	34,3	350	1771	2064	1261	547	5,8	29,6	34,4	21,0	9,1
Erstwiederholer	347	184,6	59,6	26,0	1	2	37	171	136	0,3	0,6	10,7	49,3	39,2
Zweitwiederholer	166	184,0	59,4	22,9	0	0	19	79	68	0,0	0,0	11,4	47,6	41,0
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	5204	233,6	75,4	30,7	337	1701	1914	985	267	6,5	32,7	36,8	18,9	5,1
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	229	210,0	67,7	33,4	6	31	63	87	42	2,6	13,5	27,5	38,0	18,3
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	394	194,3	62,7	34,0	4	33	71	145	141	1,0	8,4	18,0	36,8	35,8
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	166	174,0	56,1	40,8	3	6	16	44	97	1,8	3,6	9,6	26,5	58,4

1 Schriftlicher Teil

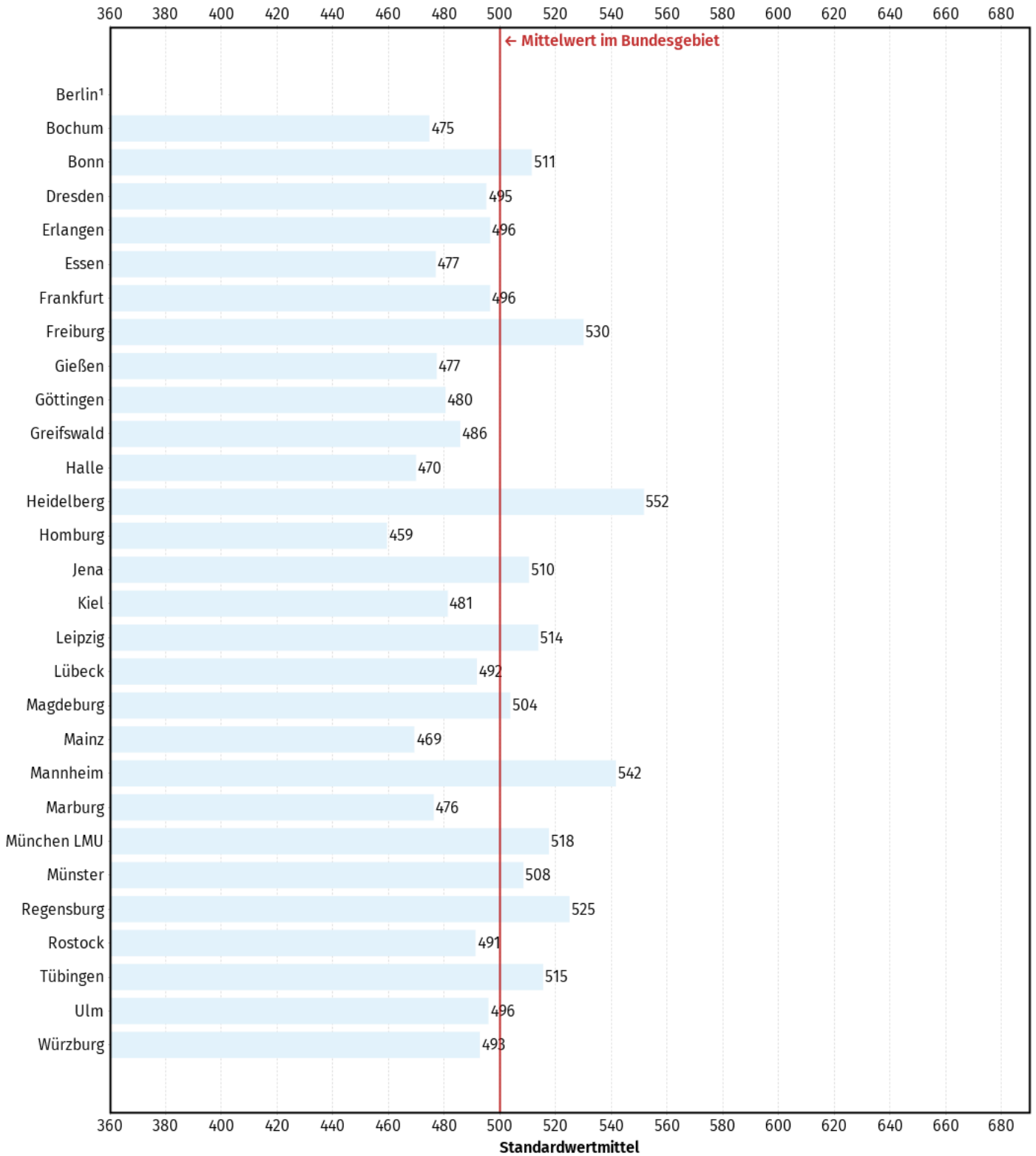
1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Standard-abw.	Notenverteilung										
					absolut					in Prozent					
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	
Berlin ¹	1														
Bochum	267	215,9	69,7	33,9	8	52	82	85	40	3,0	19,5	30,7	31,8	15,0	
Bonn	202	229,1	73,9	36,1	15	57	77	35	18	7,4	28,2	38,1	17,3	8,9	
Dresden	193	223,2	72,0	31,8	9	44	71	51	18	4,7	22,8	36,8	26,4	9,3	
Erlangen	187	223,7	72,2	33,1	4	52	68	42	21	2,1	27,8	36,4	22,5	11,2	
Essen	146	216,8	69,9	33,2	3	27	60	32	24	2,1	18,5	41,1	21,9	16,4	
Frankfurt	340	223,7	72,2	30,6	8	91	108	104	29	2,4	26,8	31,8	30,6	8,5	
Freiburg	270	235,7	76,0	34,5	24	99	86	44	17	8,9	36,7	31,9	16,3	6,3	
Gießen	205	216,9	70,0	37,9	9	42	61	69	24	4,4	20,5	29,8	33,7	11,7	
Göttingen	182	218,0	70,3	35,3	8	34	59	54	27	4,4	18,7	32,4	29,7	14,8	
Greifswald	150	219,9	70,9	33,4	8	29	43	52	18	5,3	19,3	28,7	34,7	12,0	
Halle	192	214,2	69,1	36,8	6	39	57	49	41	3,1	20,3	29,7	25,5	21,4	
Heidelberg	282	243,5	78,5	34,2	46	110	76	36	14	16,3	39,0	27,0	12,8	5,0	
Homburg	230	210,5	67,9	37,9	8	38	63	68	53	3,5	16,5	27,4	29,6	23,0	
Jena	221	228,7	73,8	35,0	13	71	69	43	25	5,9	32,1	31,2	19,5	11,3	
Kiel	170	218,3	70,4	32,5	1	34	72	41	22	0,6	20,0	42,4	24,1	12,9	
Leipzig	294	229,9	74,2	34,9	20	92	98	57	27	6,8	31,3	33,3	19,4	9,2	
Lübeck	176	222,0	71,6	33,0	2	44	66	44	20	1,1	25,0	37,5	25,0	11,4	
Magdeburg	188	226,3	73,0	31,6	8	54	66	45	15	4,3	28,7	35,1	23,9	8,0	
Mainz	220	214,0	69,0	38,0	9	39	64	66	42	4,1	17,7	29,1	30,0	19,1	
Mannheim	218	239,9	77,4	34,3	24	93	55	30	16	11,0	42,7	25,2	13,8	7,3	
Marburg	320	216,5	69,8	37,0	6	75	100	87	52	1,9	23,4	31,2	27,2	16,2	
München LMU	684	231,3	74,6	33,0	45	219	235	133	52	6,6	32,0	34,4	19,4	7,6	
Münster	142	228,0	73,5	39,1	11	42	47	21	21	7,7	29,6	33,1	14,8	14,8	
Regensburg	192	233,9	75,5	36,0	22	54	69	29	18	11,5	28,1	35,9	15,1	9,4	
Rostock	194	221,9	71,6	35,4	4	54	59	54	23	2,1	27,8	30,4	27,8	11,9	
Tübingen	179	230,5	74,4	36,3	9	68	47	37	18	5,0	38,0	26,3	20,7	10,1	
Ulm	267	223,5	72,1	34,9	10	74	91	63	29	3,7	27,7	34,1	23,6	10,9	
Würzburg	194	222,4	71,7	38,1	11	46	71	40	26	5,7	23,7	36,6	20,6	13,4	
Gesamt	6506	225,0	72,6	35,7	351	1773	2120	1511	751	5,4	27,3	32,6	23,2	11,5	

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen



¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

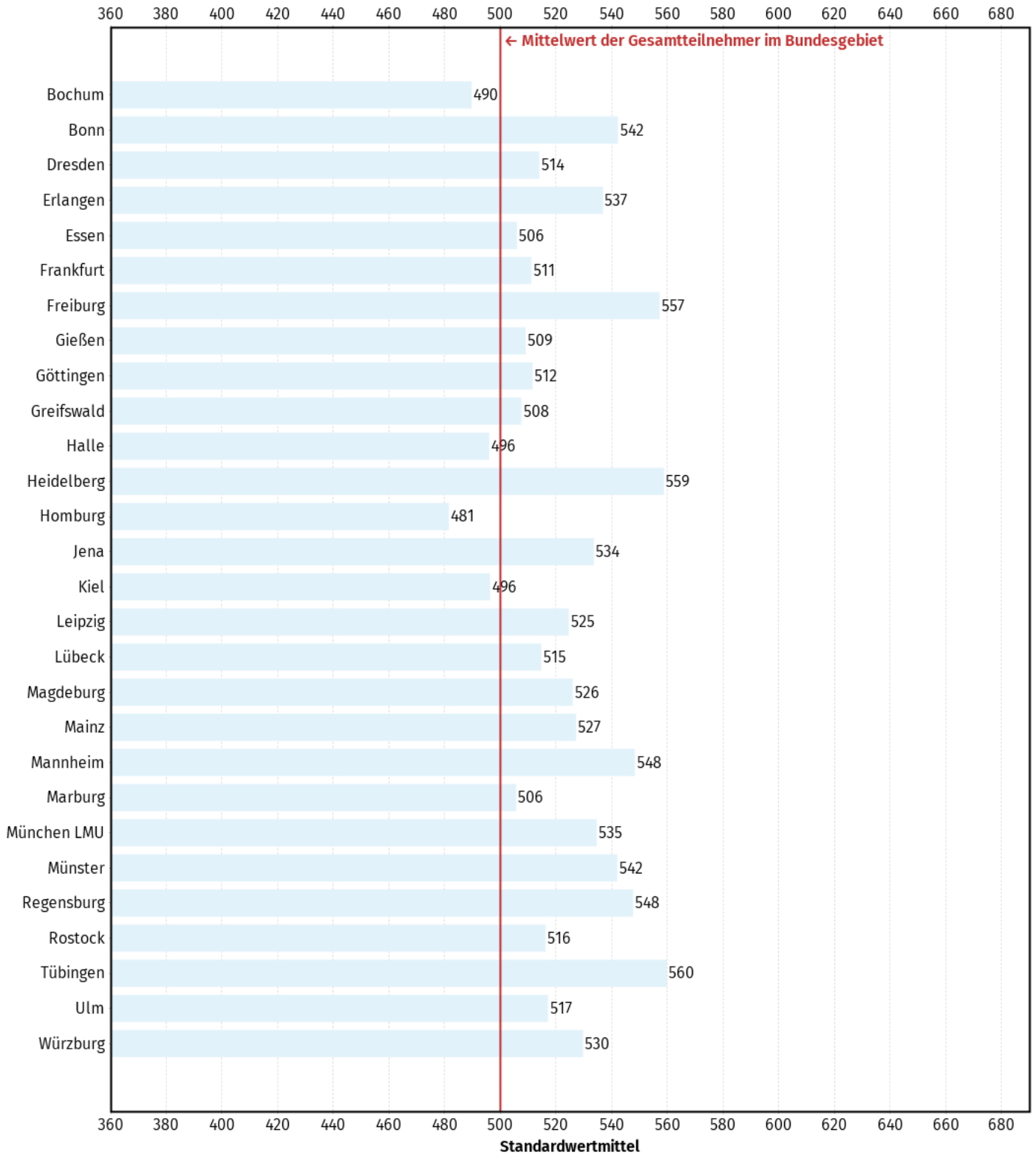
1 Schriftlicher Teil

1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

	Teil- nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan- dard- abw.	Notenverteilung									
					absolut					in Prozent				
					1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bochum	220	221,3	71,4	33,1	8	52	71	67	22	3,6	23,6	32,3	30,5	10,0
Bonn	159	240,1	77,4	26,6	14	56	66	21	2	8,8	35,2	41,5	13,2	1,3
Dresden	165	230,0	74,2	28,2	9	44	70	35	7	5,5	26,7	42,4	21,2	4,2
Erlangen	112	238,2	76,8	27,4	3	46	49	11	3	2,7	41,1	43,8	9,8	2,7
Essen	104	227,1	73,3	27,5	3	25	51	21	4	2,9	24,0	49,0	20,2	3,8
Frankfurt	281	228,9	73,9	28,3	7	87	100	72	15	2,5	31,0	35,6	25,6	5,3
Freiburg	215	245,4	79,2	26,8	24	95	71	23	2	11,2	44,2	33,0	10,7	0,9
Gießen	144	228,2	73,6	30,5	7	39	52	41	5	4,9	27,1	36,1	28,5	3,5
Göttingen	127	229,1	73,9	31,2	7	31	51	30	8	5,5	24,4	40,2	23,6	6,3
Greifswald	118	227,7	73,4	30,8	7	29	40	34	8	5,9	24,6	33,9	28,8	6,8
Halle	149	223,5	72,1	32,1	6	38	51	34	20	4,0	25,5	34,2	22,8	13,4
Heidelberg	261	246,0	79,4	31,5	44	105	74	29	9	16,9	40,2	28,4	11,1	3,4
Homburg	181	218,4	70,4	35,4	8	38	54	52	29	4,4	21,0	29,8	28,7	16,0
Jena	185	237,0	76,5	29,2	12	71	64	30	8	6,5	38,4	34,6	16,2	4,3
Kiel	149	223,7	72,2	29,0	1	34	70	32	12	0,7	22,8	47,0	21,5	8,1
Leipzig	266	233,8	75,4	33,0	20	90	94	44	18	7,5	33,8	35,3	16,5	6,8
Lübeck	144	230,2	74,3	26,6	2	41	66	28	7	1,4	28,5	45,8	19,4	4,9
Magdeburg	147	234,3	75,6	28,1	8	52	57	25	5	5,4	35,4	38,8	17,0	3,4
Mainz	124	234,7	75,7	28,3	8	37	49	26	4	6,5	29,8	39,5	21,0	3,2
Mannheim	203	242,2	78,1	32,1	22	91	53	26	11	10,8	44,8	26,1	12,8	5,4
Marburg	241	227,0	73,2	30,7	6	70	88	61	16	2,5	29,0	36,5	25,3	6,6
München LMU	584	237,4	76,6	28,7	44	207	218	98	17	7,5	35,4	37,3	16,8	2,9
Münster	111	240,0	77,4	32,1	11	40	44	8	8	9,9	36,0	39,6	7,2	7,2
Regensburg	165	242,0	78,1	29,4	22	53	64	22	4	13,3	32,1	38,8	13,3	2,4
Rostock	160	230,8	74,4	30,0	4	53	58	37	8	2,5	33,1	36,2	23,1	5,0
Tübingen	125	246,3	79,5	26,4	9	65	39	11	1	7,2	52,0	31,2	8,8	0,8
Ulm	228	231,1	74,5	29,4	10	73	89	45	11	4,4	32,0	39,0	19,7	4,8
Würzburg	136	235,6	76,0	27,2	11	39	61	22	3	8,1	28,7	44,9	16,2	2,2
Gesamt	5204	233,6	75,4	30,7	337	1701	1914	985	267	6,5	32,7	36,8	18,9	5,1

1 Schriftlicher Teil

1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen



1 Schriftlicher Teil

1.9 Fachergebnisse

	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	%					
Physik	16	10,41	65,04	3,18	30,54	0	16	-0,17
Physiologie	61	43,27	70,94	7,91	18,28	10	61	-0,46
Chemie u. Biochemie/ Molekularbiologie	80	57,26	71,58	10,69	18,66	13	80	-0,47
Biologie	20	14,40	71,98	2,97	20,60	2	20	-0,49
Anatomie	78	56,54	72,49	10,27	18,16	12	77	-0,52
Psychologie/ Soziologie	55	43,11	78,38	5,82	13,49	10	55	-0,98
Gesamtprüfung	310	224,99	72,58	35,73	15,88	60	306	-0,44

1 Schriftlicher Teil

1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

	Teilnehmer	nicht bestandene Examen		Physik		Physiologie		Chemie Biochemie Molekularbiologie		Biologie		Anatomie		Psychologie Soziologie		Gesamtprüfung		
				16 Aufgaben		61 Aufgaben		80 Aufgaben		20 Aufgaben		78 Aufgaben		55 Aufgaben		310 Aufgaben		
		abs.	%	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert
Berlin ¹	1																	
Bochum	267	40	15,0	455	103	467	91	486	96	471	99	477	96	494	98	475	95	
Bonn	202	18	8,9	509	92	502	99	500	99	512	104	523	99	516	104	511	101	
Dresden	193	18	9,3	502	97	485	97	507	92	495	92	495	85	487	89	495	89	
Erlangen	187	21	11,2	507	96	498	96	480	98	485	96	490	97	539	71	496	93	
Essen	146	24	16,4	446	91	475	99	458	101	459	111	522	84	483	95	477	93	
Frankfurt	340	29	8,5	520	90	496	89	495	87	531	81	478	91	504	93	496	86	
Freiburg	270	17	6,3	526	100	534	98	513	93	527	95	537	93	520	101	530	96	
Gießen	205	24	11,7	485	95	473	101	475	102	490	106	477	110	496	99	477	106	
Göttingen	182	27	14,8	475	93	476	101	486	99	486	88	474	99	504	106	480	99	
Greifswald	150	18	12,0	471	94	501	98	488	95	490	85	490	95	471	92	486	93	
Halle	192	41	21,4	497	94	488	99	451	100	474	100	462	108	505	99	470	103	
Heidelberg	282	14	5,0	562	100	556	96	544	91	560	87	526	99	550	89	552	96	
Homburg	230	53	23,0	493	91	461	103	448	107	448	106	478	104	468	110	459	106	
Jena	221	25	11,3	477	96	518	92	506	98	511	99	521	95	497	102	510	98	
Kiel	170	22	12,9	486	90	491	84	466	97	492	93	479	93	510	91	481	91	
Leipzig	294	27	9,2	534	96	508	94	509	100	506	92	517	93	506	98	514	98	
Lübeck	176	20	11,4	487	94	503	92	502	88	468	95	488	93	486	105	492	92	
Magdeburg	188	15	8,0	528	94	502	86	526	85	499	96	485	96	483	88	504	88	
Mainz	220	42	19,1	458	94	484	101	473	106	478	112	466	104	476	111	469	106	
Mannheim	218	16	7,3	521	97	524	97	559	92	528	98	535	100	528	86	542	96	
Marburg	320	52	16,2	458	100	463	108	487	100	480	97	489	103	480	105	476	103	
München LMU	684	52	7,6	511	95	514	96	531	85	516	91	510	96	500	92	518	92	
Münster	142	21	14,8	499	103	511	104	500	110	525	95	516	106	497	108	508	109	
Regensburg	192	18	9,4	532	97	527	98	516	97	516	115	520	98	527	95	525	101	
Rostock	194	23	11,9	483	100	496	101	494	102	488	90	482	101	509	89	491	99	
Tübingen	179	18	10,1	491	108	527	99	507	107	508	99	532	88	489	106	515	102	
Ulm	267	29	10,9	499	97	500	96	489	105	482	106	521	89	469	103	496	98	
Würzburg	194	26	13,4	516	94	483	109	508	94	499	102	479	111	493	114	493	107	
Gesamt	6506	751	11,5	65,0	30,5	70,9	18,3	71,6	18,7	72,0	20,6	72,5	18,2	78,4	13,5	72,6	15,9	

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in die Standardwerte Z umgerechnet: $Z = 100 * (X - M) / S + 500$, M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung. Durch diese Transformation haben die Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich (kleiner 500) sind. In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient $V = 100 * S / M$ eingetragen.

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Ersteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Bochum	243	217	89,3	2	0,8	19	7,8	5	2,1	4,2
Bonn	192	158	82,3	1	0,5	22	11,5	11	5,7	4,3
Dresden	197	162	82,2	2	1,0	27	13,7	6	3,0	4,2
Erlangen	197	112	56,9	48	24,4	15	7,6	22	11,2	4,5
Essen	141	103	73,0	0	0,0	29	20,6	9	6,4	4,5
Frankfurt	330	280	84,8	9	2,7	29	8,8	12	3,6	4,3
Freiburg	259	212	81,9	4	1,5	32	12,4	11	4,2	4,3
Gießen	191	142	74,3	25	13,1	9	4,7	15	7,9	4,4
Göttingen	170	126	74,1	21	12,4	7	4,1	16	9,4	4,4
Greifswald	139	114	82,0	0	0,0	16	11,5	9	6,5	4,4
Halle	184	144	78,3	0	0,0	33	17,9	7	3,8	4,5
Hamburg ¹	1									
Heidelberg	274	255	93,1	3	1,1	10	3,6	6	2,2	4,1
Homburg	199	173	86,9	3	1,5	17	8,5	6	3,0	4,2
Jena	204	181	88,7	1	0,5	15	7,4	7	3,4	4,3
Kiel	156	146	93,6	2	1,3	7	4,5	1	0,6	4,1
Leipzig	284	261	91,9	6	2,1	15	5,3	2	0,7	4,1
Lübeck	166	142	85,5	0	0,0	19	11,4	5	3,0	4,3
Magdeburg	182	146	80,2	2	1,1	30	16,5	4	2,2	4,4
Mainz	187	124	66,3	28	15,0	15	8,0	20	10,7	4,6
Mannheim	213	201	94,4	2	0,9	5	2,3	5	2,3	4,3
Marburg	314	235	74,8	9	2,9	48	15,3	22	7,0	4,4
München LMU	654	577	88,2	8	1,2	47	7,2	22	3,4	4,2
Münster	136	109	80,1	17	12,5	2	1,5	8	5,9	4,3
Regensburg	182	163	89,6	1	0,5	11	6,0	7	3,8	4,2
Rostock	179	156	87,2	0	0,0	17	9,5	6	3,4	4,3
Tübingen	175	125	71,4	28	16,0	8	4,6	14	8,0	4,5
Ulm	306	223	72,9	3	1,0	55	18,0	25	8,2	4,6
Würzburg	172	135	78,5	23	13,4	6	3,5	8	4,7	4,3
Gesamt	6227	5122	82,3	248	4,0	565	9,1	292	4,7	4,3

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Bochum	243	236	97,1	5	2,1	2	0,8	22	9,1	144	59,3
Bonn	192	178	92,7	12	6,2	2	1,0	11	5,7	127	66,1
Dresden	197	177	89,8	13	6,6	7	3,6	13	6,6	131	66,5
Erlangen	197	166	84,3	24	12,2	7	3,6	17	8,6	142	72,1
Essen	141	129	91,5	8	5,7	4	2,8	9	6,4	92	65,2
Frankfurt	330	322	97,6	7	2,1	1	0,3	41	12,4	228	69,1
Freiburg	259	241	93,1	17	6,6	1	0,4	25	9,7	171	66,0
Gießen	191	182	95,3	7	3,7	2	1,0	11	5,8	121	63,4
Göttingen	170	159	93,5	9	5,3	2	1,2	3	1,8	115	67,6
Greifswald	139	136	97,8	2	1,4	1	0,7	7	5,0	87	62,6
Halle	184	177	96,2	7	3,8	0	0,0	6	3,3	126	68,5
Hamburg ¹	1										
Heidelberg	274	269	98,2	4	1,5	1	0,4	25	9,1	144	52,6
Homburg	199	194	97,5	5	2,5	0	0,0	19	9,5	138	69,3
Jena	204	201	98,5	2	1,0	1	0,5	9	4,4	145	71,1
Kiel	156	154	98,7	2	1,3	0	0,0	7	4,5	98	62,8
Leipzig	284	279	98,2	4	1,4	1	0,4	18	6,3	181	63,7
Lübeck	166	161	97,0	3	1,8	2	1,2	4	2,4	114	68,7
Magdeburg	182	177	97,3	3	1,6	2	1,1	14	7,7	114	62,6
Mainz	187	176	94,1	9	4,8	2	1,1	18	9,6	126	67,4
Mannheim	213	211	99,1	1	0,5	1	0,5	10	4,7	126	59,2
Marburg	314	285	90,8	18	5,7	11	3,5	12	3,8	188	59,9
München LMU	654	627	95,9	22	3,4	5	0,8	135	20,6	431	65,9
Münster	136	127	93,4	7	5,1	2	1,5	8	5,9	87	64,0
Regensburg	182	174	95,6	7	3,8	1	0,5	9	4,9	117	64,3
Rostock	179	178	99,4	0	0,0	1	0,6	4	2,2	129	72,1
Tübingen	175	168	96,0	3	1,7	4	2,3	8	4,6	118	67,4
Ulm	306	285	93,1	19	6,2	2	0,7	26	8,5	183	59,8
Würzburg	172	166	96,5	6	3,5	0	0,0	12	7,0	116	67,4
Gesamt	6227	5935	95,3	226	3,6	66	1,1	503	8,1	4040	64,9

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.2 Notenverteilung

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	1091	17,5
gut	2236	35,9
befriedigend	1665	26,7
ausreichend	701	11,3
nicht ausreichend	534	8,6
Summe	6227	
Durchschnittsnote	2,57	

2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	6227	2,6	1091	2236	1665	701	534	17,5	35,9	26,7	11,3	8,6
Deutsche	5724	2,5	1039	2108	1513	604	460	18,2	36,8	26,4	10,6	8,0
ausländische Studierende	503	3,0	52	128	152	97	74	10,3	25,4	30,2	19,3	14,7
weibliche Studierende	4040	2,6	660	1459	1116	447	358	16,3	36,1	27,6	11,1	8,9
männliche Studierende	2187	2,5	431	777	549	254	176	19,7	35,5	25,1	11,6	8,0
Erstteilnehmer	5935	2,5	1085	2179	1571	631	469	18,3	36,7	26,5	10,6	7,9
Erstwiederholer	226	3,4	6	47	68	54	51	2,7	20,8	30,1	23,9	22,6
Zweitwiederholer	66	3,5	0	10	26	16	14	0,0	15,2	39,4	24,2	21,2
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	5121	2,4	1042	2013	1312	467	287	20,3	39,3	25,6	9,1	5,6
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	225	2,9	20	62	80	39	24	8,9	27,6	35,6	17,3	10,7
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	427	3,4	19	82	133	87	106	4,4	19,2	31,1	20,4	24,8
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	162	3,7	4	22	46	38	52	2,5	13,6	28,4	23,5	32,1

2 Mündlicher Teil

2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts- note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bochum	243	2,5	38	103	69	18	15	15,6	42,4	28,4	7,4	6,2
Bonn	192	2,8	21	61	69	25	16	10,9	31,8	35,9	13,0	8,3
Dresden	197	3,3	14	33	71	43	36	7,1	16,8	36,0	21,8	18,3
Erlangen	197	3,0	17	51	66	34	29	8,6	25,9	33,5	17,3	14,7
Essen	141	2,7	20	47	40	20	14	14,2	33,3	28,4	14,2	9,9
Frankfurt	330	2,6	53	118	93	51	15	16,1	35,8	28,2	15,5	4,5
Freiburg	259	2,8	25	89	85	36	24	9,7	34,4	32,8	13,9	9,3
Gießen	191	2,6	27	70	61	16	17	14,1	36,6	31,9	8,4	8,9
Göttingen	170	2,5	36	56	43	20	15	21,2	32,9	25,3	11,8	8,8
Greifswald	139	2,8	15	51	33	25	15	10,8	36,7	23,7	18,0	10,8
Halle	184	2,7	30	53	59	21	21	16,3	28,8	32,1	11,4	11,4
Hamburg ¹	1											
Heidelberg	274	2,1	85	119	49	8	13	31,0	43,4	17,9	2,9	4,7
Homburg	199	2,3	56	74	34	25	10	28,1	37,2	17,1	12,6	5,0
Jena	204	2,5	34	86	48	17	19	16,7	42,2	23,5	8,3	9,3
Kiel	156	2,2	37	73	33	7	6	23,7	46,8	21,2	4,5	3,8
Leipzig	284	2,4	65	105	71	17	26	22,9	37,0	25,0	6,0	9,2
Lübeck	166	2,5	29	67	47	8	15	17,5	40,4	28,3	4,8	9,0
Magdeburg	182	2,5	21	78	55	21	7	11,5	42,9	30,2	11,5	3,8
Mainz	187	2,4	31	79	51	17	9	16,6	42,2	27,3	9,1	4,8
Mannheim	213	2,2	57	89	45	18	4	26,8	41,8	21,1	8,5	1,9
Marburg	314	3,0	41	77	85	51	60	13,1	24,5	27,1	16,2	19,1
München LMU	654	2,6	118	223	161	88	64	18,0	34,1	24,6	13,5	9,8
Münster	136	2,5	24	54	32	20	6	17,6	39,7	23,5	14,7	4,4
Regensburg	182	2,0	58	76	36	10	2	31,9	41,8	19,8	5,5	1,1
Rostock	179	3,3	11	35	59	35	39	6,1	19,6	33,0	19,6	21,8
Tübingen	175	2,5	24	69	53	20	9	13,7	39,4	30,3	11,4	5,1
Ulm	306	2,5	52	126	84	24	20	17,0	41,2	27,5	7,8	6,5
Würzburg	172	2,1	52	74	32	6	8	30,2	43,0	18,6	3,5	4,7
Gesamt	6227	2,6	1091	2236	1665	701	534	17,5	35,9	26,7	11,3	8,6

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts- note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Bochum	217	2,4	38	97	58	14	10	17,5	44,7	26,7	6,5	4,6
Bonn	158	2,6	21	56	53	19	9	13,3	35,4	33,5	12,0	5,7
Dresden	162	3,1	14	30	63	31	24	8,6	18,5	38,9	19,1	14,8
Erlangen	112	2,7	15	36	35	15	11	13,4	32,1	31,2	13,4	9,8
Essen	103	2,6	18	36	28	12	9	17,5	35,0	27,2	11,7	8,7
Frankfurt	280	2,5	49	108	77	36	10	17,5	38,6	27,5	12,9	3,6
Freiburg	212	2,6	24	81	71	22	14	11,3	38,2	33,5	10,4	6,6
Gießen	142	2,4	26	59	41	11	5	18,3	41,5	28,9	7,7	3,5
Göttingen	126	2,3	29	49	30	14	4	23,0	38,9	23,8	11,1	3,2
Greifswald	114	2,6	14	49	24	18	9	12,3	43,0	21,1	15,8	7,9
Halle	144	2,5	30	48	44	15	7	20,8	33,3	30,6	10,4	4,9
Heidelberg	255	2,0	84	110	45	8	8	32,9	43,1	17,6	3,1	3,1
Homburg	173	2,1	55	68	28	18	4	31,8	39,3	16,2	10,4	2,3
Jena	181	2,4	33	82	41	11	14	18,2	45,3	22,7	6,1	7,7
Kiel	146	2,1	37	71	30	4	4	25,3	48,6	20,5	2,7	2,7
Leipzig	260	2,3	63	103	59	16	19	24,2	39,6	22,7	6,2	7,3
Lübeck	142	2,3	29	60	40	5	8	20,4	42,3	28,2	3,5	5,6
Magdeburg	146	2,4	20	67	42	13	4	13,7	45,9	28,8	8,9	2,7
Mainz	124	2,1	28	65	23	5	3	22,6	52,4	18,5	4,0	2,4
Mannheim	201	2,1	56	84	43	15	3	27,9	41,8	21,4	7,5	1,5
Marburg	235	2,7	40	68	65	36	26	17,0	28,9	27,7	15,3	11,1
München LMU	577	2,5	112	207	145	71	42	19,4	35,9	25,1	12,3	7,3
Münster	109	2,3	21	51	27	8	2	19,3	46,8	24,8	7,3	1,8
Regensburg	163	1,9	58	73	29	2	1	35,6	44,8	17,8	1,2	0,6
Rostock	156	3,1	11	35	56	32	22	7,1	22,4	35,9	20,5	14,1
Tübingen	125	2,2	24	56	38	5	2	19,2	44,8	30,4	4,0	1,6
Ulm	223	2,2	47	105	52	7	12	21,1	47,1	23,3	3,1	5,4
Würzburg	135	1,9	46	59	25	4	1	34,1	43,7	18,5	3,0	0,7
Gesamt	5121	2,4	1042	2013	1312	467	287	20,3	39,3	25,6	9,1	5,6

3 Gesamtprüfung

3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	946	16,9
gut	2320	41,4
befriedigend	1925	34,3
ausreichend	416	7,4
Summe	5607	

3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil						Gesamt	Anteil ¹
		fehlt	1	2	3	4	5		
Note schriftlicher Examensteil	fehlt		1	3	12	33	16	65	
	1	0	239	106	5	1	0	351	5,4
	2	9	601	872	251	40	10	1783	27,5
	3	28	219	940	725	193	79	2184	33,4
	4	124	32	319	648	416	234	1773	25,6
	5	227	0	18	121	188	197	751	8,1
	Gesamt	388	1092	2258	1762	871	536	6907	
	Anteil ¹		16,9	34,9	27,1	13,0	8,1		

3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil						Gesamt	Anteil ¹
		fehlt	1	2	3	4	5		
Note schriftlicher Examensteil	fehlt		0	0	2	0	0	2	
	1	0	239	106	5	1	0	351	6,2
	2	0	601	872	251	40	0	1764	31,3
	3	0	219	940	725	193	2	2079	36,8
	4	0	32	319	648	416	10	1425	25,2
	5	0	0	1	5	16	3	25	0,4
	Gesamt	0	1091	2238	1636	666	15	5646	
	Anteil ¹		19,3	39,7	29,0	11,8	0,3		

¹ Notenanteile in Prozent, bezogen auf die Fälle, von denen Noten für beide Examensteile vorliegen

3 Gesamtprüfung

3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen

	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Bochum	222	28	89	91	14	12,6	40,1	41,0	6,3
Bonn	180	23	68	76	13	12,8	37,8	42,2	7,2
Dresden	162	16	42	82	22	9,9	25,9	50,6	13,6
Erlangen	163	18	56	72	17	11,0	34,4	44,2	10,4
Essen	123	15	42	58	8	12,2	34,1	47,2	6,5
Frankfurt	306	42	115	115	34	13,7	37,6	37,6	11,1
Freiburg	240	34	108	79	19	14,2	45,0	32,9	7,9
Gießen	175	24	64	72	15	13,7	36,6	41,1	8,6
Göttingen	150	27	55	55	13	18,0	36,7	36,7	8,7
Greifswald	121	16	45	42	18	13,2	37,2	34,7	14,9
Halle	152	20	56	63	13	13,2	36,8	41,4	8,6
Hamburg ¹	1								
Heidelberg	261	86	119	51	5	33,0	45,6	19,5	1,9
Homburg	173	33	72	60	8	19,1	41,6	34,7	4,6
Jena	179	32	86	53	8	17,9	48,0	29,6	4,5
Kiel	144	23	76	39	6	16,0	52,8	27,1	4,2
Leipzig	253	52	125	68	8	20,6	49,4	26,9	3,2
Lübeck	148	22	66	57	3	14,9	44,6	38,5	2,0
Magdeburg	174	20	71	69	14	11,5	40,8	39,7	8,0
Mainz	179	25	69	70	15	14,0	38,5	39,1	8,4
Mannheim	201	62	86	43	10	30,8	42,8	21,4	5,0
Marburg	251	30	89	103	29	12,0	35,5	41,0	11,6
München LMU	599	114	255	178	52	19,0	42,6	29,7	8,7
Münster	126	23	56	37	10	18,3	44,4	29,4	7,9
Regensburg	175	53	76	40	6	30,3	43,4	22,9	3,4
Rostock	142	12	55	56	19	8,5	38,7	39,4	13,4
Tübingen	163	26	71	54	12	16,0	43,6	33,1	7,4
Ulm	276	36	128	94	18	13,0	46,4	34,1	6,5
Würzburg	168	34	80	47	7	20,2	47,6	28,0	4,2
Gesamt	5607	946	2320	1925	416	16,9	41,4	34,3	7,4

¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.